

Zentralgilde

Weihnachts-Gute-Tat: Sie kam dieses Mal dem CONCORDIA-Projekt für die Straßenkinder in Bukarest und die Sozialwaisen in Moldawien zu Gute. Ebenso ging eine Spende zur Unterstützung des Schulprogramms an die Benediktiner aus Jerusalem für die gemeinsame Ausbildung jüdischer und arabischer Kinder – ein Friedensprojekt unter christlicher Leitung. Zur Übergabe der Spende an das Institut Gaudeamus fuhr eine Delegation der Zentralgilde nach Bratislava, wo wir auch die Vertreter der slowakischen Gilde und Altpfadfinder trafen. GM Mar-

gareta übergab im Namen der Mitglieder der Zentralgilde die Spende mit dem Wunsch, dass die Zusammenarbeit mit GAUDEAMUS, die nun schon seit 20 Jahren besteht, weiter aute Früchte tragen möge.

Im Rahmen dieses Treffens wurde unser ehemaliger IS Hans Slanec vom Präsidenten Vlado und dem IS Ondrej für seine Verdienste um die slowakische Gildenbewegung mit dem Ehrenzeichen "Bronzene Syrinx" ausaezeichnet.

Die Zentralgilde beginnt das Gildenjahr 2020 mit 40 Mitgliedern - Paaren und Einzelmitgliedern - und wünscht sich, dass Distrikt-GM und lokale GM, wenn sich Gilden auflösen, ihre Mitalieder darauf hinweisen, dass die Zentralailde die Möglichkeit ist, weiterhin bei der Pfadfinder-Gilde Österreichs zu bleiben, alle Informationen zu bekommen und an allen Veranstaltungen teilnehmen zu können. In diesem Sinne wollen und können wir von der Zentralgilde ein wertvolles Mitglied unseres Verbandes sein.

Dipl. GM Margareta Slanec



uir gratulieren



Braunau | Geburtstag unseres ältesten Mitglieds: Hans Resl 80 Jahre iung.

Im Oktober konnten wir "unserem" Hans bei gemeinsamen einem

Abendessen zu seinem 80er gratulieren. In launiger Weise und in Reimform trug er uns seinen Lebensweg vor. Hans war seit jungen Jahren immer mit der Pfadfindergruppe verbunden und von 1973 bis 1979 Gruppenleiter. Seit 2016 ist er Mitglied unserer Gilde. Er ist einer der eifrigsten Helfer, wenn jemand gebraucht wird. Wir wünschen ihm auch weiterhin so viel Schwung und gute Gesundheit, damit wir ihn noch lange in unserer Mitte haben.

Laa/Thaya | Willi Fischer

Zu seinem 80. Geburtstag wurde Willi Fischer von der Gilde gratuliert. Die Gildemitglieder bedanken sich für die Einladung zur Geburtstagsfeier.

Pater Volkmar Mistelbach gratuliert ...

... ihren Gildemitgliedern Maria Nistler (10.03.) zum 70er, Ing. Herbert Pawlin (09.04.) zum 80er und Fritz Duda (14.04.) zum 85. Geburtstag sehr

herzlich und wünscht den Jubilaren vor allem Gesundheit und einen glücklichen Pfad durch noch viele zufriedene und schöne Jahre.

... Christine Flandorfer und Kurt Rausch zur Verleihung des goldenen Ehrenwappens der Stadt Mistelbach.



Maxglan: Das traditionelle Altjahrestreffen fand heuer bereits zum 45. Mal statt. Dabei wurden Valie Pichler und Viktor Kaluza in den "Rat der Weisen" aufgenommen und die "Silberne Eule" verliehen.

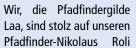
Tennengau | Das war das Jahr der runden Geburtstage!

Mit dem Jahrgang 1949 wurden 5 Mitglieder 70 Jahre alt. Der Jahrgang 1939 stand mit 4 Mitgliedern, die stolze 80 Jahre zählen, um nichts nach. Im Herbst wurden die 80er gefeiert. Im Oktober feierte Christl B. mit einer Bewirtung am Heimabend ihren 80er nach. Unsere Gildemeisterin Lisl G. feierte im November mit Walter P. ebenfalls den 80er, und Rudi T. den 70er. Lisl wurde als "Queen Elisabeth" verkleidet und der ganze Hofstaat zur Huldigung der "Queen" aufgeboten. Die Vogelhochzeit wurde, von Waltraud auf

> Lisl umgetextet, sehr gekonnt gesungen. Walter erzählte uns sehr launig, wie er zu den Pfadfindern und in weiterer Folge zu unserer Gilde kam.

> > Rudi W.

Laa/Thaya | Roland Stiller 40 Jahre als Pfadfinder-Nikolaus unterwegs





Stiller, der sein 40. Dienstjubiläum als Nikolaus feierte. Er besucht die Volksschulen, die Sonderschule, die Kindergärten und absolviert viele Hausbesuche, wo er mit Freude von den Kindern empfangen wird. Er erzählt den Kindern die Geschichte vom Hl. Nikolaus von Myra, um ihnen ein erstauntes Lächeln auf die Lippen zu zaubern, aber auch um ihnen nahe zu bringen, wie schön es ist, wenn man selber etwas herschenkt. Danke, Roli!

Fun Fact: Unsere Gildeschwester Susanne arbeitet für die NÖN Mistelbach und schrieb in einer Sonderausgabe einen Bericht über Roli. Der Artikel wurde in der Kaufzeitung der NÖN auf 2 Seiten abgedruckt. Der ORF fand diesen Artikel so interessant, dass er ein Team nach Laa schickte und einen wirklich tollen Beitrag über Roli als Nikolaus und seine Liebe für das Kutschenmuseum in Laa drehte. Der Beitrag wurde einen Tag nach unserem 55. Nikolausumzug gesendet.

Empfehlung! Wir machen gerne für euch eine Sonderführung durch unser tolles Kutschenmuseum.

Auf 1800 m² sind Kutschen, Schlitten, Kinderspielzeug aus dem europäischen Hochadel original restauriert, eine Sonderausstellung über die Trachten der Sudetendeutschen und der Fluchtwagen einer Familie aus Siebenbürgen mit ihren wertvollen Trachten zu bewundern: www.kutschenmuseum-laa.at

